

Presseinformation

München, 9. Juli 2013

BayernInvest nutzt verstärkt die Chancen am Fondsstandort Luxemburg

- Integration der BayernInvest Luxembourg schafft Synergien
- Geschäft mit Publikumsfonds soll ausgebaut werden
- Guy Schmit ergänzt die Münchener Geschäftsführung

Die in München ansässige BayernInvest hat die BayernInvest Luxembourg übernommen und damit den Weg für den Vertrieb von Fondslösungen nach Luxemburger Recht in Deutschland verbreitert. Die BayernInvest Luxembourg war bis dato eine 100 Prozent-Tochter der BayernLB. „Mit der Integration der bisherigen Schwestergesellschaft fungiert die BayernInvest nun als grenzüberschreitendes Kompetenzzentrum für Asset Management im Konzern der BayernLB“, sagte Reinhard Moll, Sprecher der BayernInvest Geschäftsführung. In einem sich verändernden regulatorischen Umfeld könne die BayernInvest Anlegern so verstärkt innovative und spezialisierte Fondslösungen anbieten, die vom effizienten Rechtsrahmen am Standort Luxemburg profitieren. „Wir schaffen damit einen klaren Nutzen für unsere Kunden und stärken unsere Position im Markt“, so Moll.

Die BayernInvest Luxembourg hat zuletzt ein Volumen von einer Mrd. Euro verwaltet. Ihr Kerngeschäft ist der Investmentfondsservice sowohl für gruppeneigene Fonds als auch für konzernfremde Fondsinitiatoren (White Labeling). Sie liefert maßgeschneiderte Luxemburger Fondslösungen für komplexe Anlagestrategien etwa in Form UCITS-konformer Publikumsfonds oder auch mittels anderer Luxemburger Investmentvehikel. „Die damit verbundenen Möglichkeiten sollen nun stärker in die Produktentwicklung bei den Publikumsfonds einfließen“, erklärte Dr. Oliver Schlick, Chief Investment Officer der BayernInvest. „Wir wollen nicht in das breite Retailgeschäft einsteigen, aber unsere spezialisierten Publikumsfonds gezielt auch für den erfahrenen Privatanleger anbieten, der interessante Renditemöglichkeiten sucht“, sagte Schlick. Als Beispiel hierfür nannte Schlick den erst kürzlich von der BayernInvest Luxembourg aufgelegten Fonds für deutsche Mittelstandsanleihen, der mittlerweile bereits ein Volumen von 8,4 Mio. Euro aufweist. „Dieses Ergebnis zeigt, dass am Markt

durchaus Bedarf für Publikumsfonds abseits des Mainstream vorhanden ist“, so Schlick. Als weitere Zielgruppe für ihre Luxemburger Fonds sieht die BayernInvest Dachfondsmanager, Vermögensverwalter sowie institutionelle Investoren mit Interesse an speziellen Fondslösungen.

Im Rahmen der Integration wird die Geschäftsleitung der BayernInvest um Guy Schmit erweitert. Der 56-jährige ist Sprecher der Geschäftsführung der BayernInvest Luxembourg. Diese Funktion wird Schmit auch künftig ausüben. In den neuen Zuständigkeitsbereich von Schmit fällt die Gesamtsteuerung von Marketing und Vertrieb. "Aus dem Zusammenschluss beider Gesellschaften geht ein leistungsfähiger Produkt- und Serviceanbieter hervor", so Schmit, "der bedarfsorientiert auf unterschiedliche rechtliche Rahmenbedingungen reagieren kann." Dieser Vorteil solle vertrieblich nun stärker genutzt werden. Im Zuge des Zusammenwachsens der beiden Gesellschaften wurden zudem Katja Lammert und Jörg Schwanitz in die Geschäftsleitung der BayernInvest Luxembourg berufen. Katja Lammert bleibt Generalbevollmächtigte der BayernInvest München.

Über BayernInvest

Die BayernInvest Kapitalanlagegesellschaft mbH mit Sitz in München wurde 1989 als hundertprozentige Tochter der BayernLB gegründet und ist innerhalb des Konzerns BayernLB das Kompetenzzentrum für institutionelles Asset Management. Als Gesamtanbieter ist BayernInvest sowohl Asset Manager als auch Master-KAG. Mit einem verwalteten Volumen von rund 47 Mrd. Euro gehört BayernInvest zu den großen Asset Managern für institutionelle Investoren in Deutschland.

Pressekontakt

Clemens Heitmann

Asset – Agentur für Finanzkommunikation

089 – 7670 4630

heitmann@asset-communication.de